

## **Kath. Krankenpflege Oberi-Jahresbericht 2022**

### ***Betrieb / Pflegeteam***

Im Berichtsjahr erbrachte das Team der 12 Pflegefachfrauen 5'369 taxpflichtige Pflegestunden. Das entspricht dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre. Betreut wurden 67 Klientinnen und Klienten, mehrheitlich Frauen. Betrachtet man die Anzahl Besuche, so setzt sich der Trend nach Kurz-Einsätzen fort: Die mittlere Pflegezeit je Besuch war in den vergangenen fünf Jahren durchwegs unter einer halben Stunde.

Die Spitexleistungen waren in der ersten Hälfte des Berichtsjahres sehr gut nachgefragt. Doch im letzten Quartal war die Auslastung deutlich rückläufig.

Wir wünschen uns ein verträgliches, auch bewältigbares Mass an Aufträgen. So liegt es auch an Ihnen, liebe Vereinsmitglieder, dass Sie oder Ihre Angehörigen auf uns zukommen, wenn Sie Bedarf an Spitex-Pflege-Diensten haben. Sind Sie mal im Spital, so äussern Sie beim Spitalpersonal den Wunsch, dass Sie von unserer Spitex, von der Krankenpflege Oberi betreut werden möchten, wenn Sie wieder zuhause sind!

### ***Qualitätskontrolle und -sicherung***

Mit einer Klientenumfrage fühlten wir den Puls an der Basis. Ein weiteres Mal zeigte sich, dass die grosse Mehrheit unserer Klientinnen und Klienten mit der Arbeit und dem Einsatz unserer Pflegefachfrauen sehr zufrieden ist und im Bekanntenkreis unsere Spitex weiter empfehlen würde. Das freut uns und motiviert, den Weg weiter zu gehen - in der Krankenpflege.

Regelmässige themenspezifische Fortbildungen für unsere Mitarbeiterinnen sind die Basis, um die anspruchsvolle Pflegearbeit auch in Zukunft zu meistern.

### ***Öffentlichkeitsarbeit und Zusammenarbeit***

- Nach den coronabedingten Einschränkungen während zwei Jahren konnte unsere Präsenz am „Mittagstisch“ mit Blutdruckmessen und Beratungsgesprächen wieder aufgenommen werden.
- Zusammen mit der Kath. Spitex fand eine gemeinsame Weiterbildung statt.
- Mit einem Infostand waren wir im Herbst an der Veranstaltung des Altersforums «Älter werden in Oberi» vertreten.

### ***Finanzen***

Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 12'626.56 ab. Und die Erfolgsrechnung über Betrieb und Vereinsfonds schliesst mit einem Gewinn von Fr. 17'830.41 ab.

Winterthur, im März 2023

Franz Räber, Vereinspräsident